

Singspiel ehrt heilige Elisabeth

Familienkonzert in der Kirche Frankenstein mit Gabi und Amadeus Eidner gut besucht

VON CARMEN GÖRNER

Frankenstein. „Es ist einfach super, dass so viele, vor allem auch aus den umliegenden Dörfern und aus Oederan, heute unsere Kirche füllen“, freute sich Pfarrerin Bärbel Wieland am Sonntag über die gute Resonanz auf das Stück „Elisabeth – wenn Holzwürmer eine Prinzessin zur Freundin haben“ in der Frankensteiner Kirche. Das Publikum reichte dabei vom Hosenmatz mit Windeln bis zur Oma. Denn für eine runde Stunde ging es in dem kleinen Gotteshaus im Singspiel für die ganze Familie mit Gabi und Amadeus Eidner aus Chemnitz mit viel Musik und allerlei Aktionen zum Mitmachen richtig zur Sache.

Anlass dieser gemeinsamen Feier war der 800. Geburtstag der heiligen Elisabeth von Thüringen in diesem

Jahr. Und die große Schar der Gäste hatte sichtlich Spaß, von den beiden lustigen Holzwürmern Bohris und seiner Frau Bohra zu erfahren, was sich vor langer Zeit auf der Wartburg zu Eisenach zugetragen hatte. So zum Beispiel, dass Elisabeth eine ungarische Königstochter und schon als Kind mutig und unternehmungslustig war, bereits als Vierjährige ihre Heimat verlassen musste, mit fünf Jahren verlobt und mit 14 Jahren die Gemahlin des Landgrafen von Thüringen wurde. Auch, dass sie sich für Arme, Alte und Kranke aufgeopferte und selbst nur 24 Jahre alt geworden ist.

„Einfach faszinierend das Spiel für Jung und Alt gleichermaßen“, sagte die Frankensteinerin Daniela Rülke, die mit ihren Söhnen Raphael und Riccardo, fünf und sieben Jahre alt, und den beiden Cousins

Maximilian und Hannes gekommen war. Genauso begeistert von dem unterhaltsamen Nachmittag waren, wie sie sagten, der neunjährige Steve und seine kleine Schwester Collin. „Mein Mann und ich haben wie so oft das Auto mit Bekannten voll geladen, um mit den jungen Leuten und ihren Familien auch heute gemeinsam zu feiern“, so die 68-jährige Sieglinde Gäbert aus Memmendorf. Sie besucht nicht nur regelmäßig die Gottesdienste sondern ist genauso auch ein aktives Mitglied im Frauendienst ihres Ortes wie im Seniorenkreis von Frankenstein.

Mit über 1000 Auftritten touren die christlichen Liedermacher Gabi und Amadeus Eidner seit 2000 mit verschiedenen Programmen für alle Altersgruppen durch ganz Deutschland. Die Zuhörer in das jeweilige



Die kleinen Akteure des Singspiels „Elisabeth – wenn Holzwürmer eine Prinzessin zur Freundin haben“ in der Frankensteiner Kirche. –FOTO: HEYDEN

Programm vor allem mit gemeinsamem Singen einzubeziehen, sei ihnen dabei ganz besonderes wichtig. Höhepunkte ihres bisherigen künstlerischen Wirkens waren, neben zahlreichen CD-Produktionen, der

Auftritt zum 1. Ökumenischen Kirchentag 2003 in Berlin, Konzerte zu evangelischen Kirchentagen in Köln und Hannover sowie zu internationalen kirchlichen Veranstaltungen.